



## Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Ludwig Hartmann, Christian Hierneis, Gülsersen Demirel, Thomas Gehring, Eva Lettenbauer, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Gisela Sengl, Claudia Köhler, Tim Pargent, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Paul Knoblach, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig, Hans Urban, Christian Zwanziger** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2019/2020;  
hier: Forschung zu Plastik und Mikroplastik in der Umwelt  
(Kap. 12 04 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2019/2020 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 12 04 TG 78 – 79 Abfallwirtschaft wird ein neuer Tit. mit der Bezeichnung „Forschung zu Plastik und Mikroplastik in der Umwelt“ eingefügt und für das Jahr 2019 mit 5 Mio. Euro und für das Jahr 2020 mit 10 Mio. Euro ausgestattet.

Die Mittel sind übertragbar.

### **Begründung:**

Plastik und Mikroplastik in der Umwelt können sich negativ auf die Biodiversität auswirken und möglicherweise auch problematisch für die menschliche Gesundheit werden. Über Vorkommen, Verbleib und Vermeidungsstrategien ist noch unzureichendes Wissen vorhanden. Als gewichtige Umweltkontamination sollte Plastik und Mikroplastik dringend näher erforscht werden, um zielgerichtete Vermeidungsstrategien für Umweltbelastungen, die von diesen Stoffen ausgehen, entwickeln zu können.